

Hinweise und Verhaltensregeln für die Schülerbeförderung in Bussen und Bahnen

Zur Information in den Schulklassen durch die Lehrerinnen und Lehrer

Mit Beginn der Corona-Pandemie musste der saarVV zum Schutz von Personal und Fahrgästen einschneidende Angebotsreduzierungen durchführen. Mit der schrittweisen Öffnung der Schulen steigen wir jetzt gemeinsam wieder ein. Die Verkehrsunternehmen im saarVV nehmen den Normalbetrieb wieder auf und fahren mit größtmöglicher Kapazität, um Schülerinnen und Schüler sicher zur Schule zu bringen. Morgens in der Hauptverkehrszeit ist der empfohlene Abstand trotzdem möglicherweise nicht immer garantiert. Hier setzen wir auf die Unterstützung der Fahrgäste und der Schulen bei der Einhaltung bzw. Vermittlung der Hygiene-, Abstands- und Organisationsvorgaben.

Pflicht zur Mund-Nasen-Bedeckung



Seit dem 27. April 2020 ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für Personen ab 6 Jahren Pflicht, und zwar

- bei der Nutzung von Bus und Bahn sowie
- an Bahnhöfen und Haltestellen

Als Mund-Nasen-Bedeckung können z. B. eine Alltagsmaske aus Stoff oder übergangsweise auch Schals und Tücher genutzt werden.

Vor der Nutzung von Bus und Bahn sollte jeder Schüler überlegen, ob die Schule auch zu Fuß oder mit dem Fahrrad sicher und zuverlässig zu erreichen ist.

Die Verkehrsunternehmen ergreifen umfassende Maßnahmen zum Schutz des Fahrpersonals und der Fahrgäste.

Sobald der Fahrerarbeitsplatz mit einer Schutzscheibe/-folie ausgestattet ist, erfolgt der Einstieg wieder an der vorderen Tür, d. h. der Fahrscheinverkauf und die Fahrscheinkontrolle finden beim Einstieg in den Bus statt.

Bis dahin ist der Einstieg bzw. Ausstieg nur durch die mittlere bzw. hintere Tür möglich. Ferner muss in diesem Fall die erste Sitzreihe hinter der Fahrerin oder dem Fahrer frei bleiben.

Die regelmäßige und fachgerechte Reinigung von Haltestangen und -griffen ist durch die Verkehrsunternehmen sichergestellt.

Verhaltensregeln für die Schülerinnen und Schüler:



- Beim Einstieg und Ausstieg nicht drängeln. Bitte zur eigenen Sicherheit Abstand halten.
- Bitte schnellstmöglich die Sitzplätze einnehmen und erst nach Halt des Busses zum Aussteigen wieder verlassen. So werden unnötige Berührungen mit Haltestangen und -griffen vermieden.
- Bitte im gesamten Bus/Zug verteilen und - wenn möglich - immer einen Sitzplatz neben sich frei lassen sowie Berührungen mit anderen Fahrgästen vermeiden.
- Die Türöffnungsknöpfe nur bedienen, wenn die Tür an der Haltestelle nicht automatisch öffnet.



- Den Anweisungen der Busfahrer und Zugbegleiter folgen.
- Husten oder Niesen bitte in ein Papiertaschentuch oder in die Ellenbeuge – auch dann, wenn eine Mund-Nasenbedeckung getragen wird. Dabei bitte von anderen Personen abwenden.



- Bei der Ankunft in der Schule bzw. zu Hause immer als erstes die Hände gründlich mit Wasser und Seife reinigen (mind. 20 Sekunden).

Bitte an die Schulträger / Schulen:

Bitte sorgen Sie dafür, dass sich die Schülerinnen und Schüler bei Ankunft in der Schule als erstes die Hände waschen können.

Bitte weisen Sie die Schülerinnen und Schüler auf die Verhaltensregeln und die Pflicht zur Mund-Nasen-Bedeckung in Bussen und Bahnen hin.

Änderungen in den Schulanfangs- und Schulendzeiten, die voraussichtlich Auswirkungen auf den Fahrplan der Busse haben, müssen im Vorfeld (mindestens zwei Wochen vorher) mit den Verkehrsunternehmen und den ÖPNV-Aufgabenträgern abgestimmt werden. Erst nach Prüfung und Zusage des Verkehrsunternehmens zur Fahrplanänderung können diese umgesetzt werden.

Kulanz-Regelung Schüler-Abos

Angesichts der längeren Schulschließung hat der saarVV mit Unterstützung der Landesregierung die Preise für die Schüler-Abos in den Monaten Mai und Juni 2020 um 50 % reduziert.